



Pfarrei
St. Martin und St. Damian
Rhein-Lahn



P F A R R B R I E F

April 2023

Ostermorgen

Der Tod raubt das Liebste, sorgt für schlaflose Nächte und angstvolle Träume. Trauer und Hoffnungslosigkeit machen sich breit. Er reißt den Boden des zuvor Gelebten auf und hinterlässt Chaos. Trotzdem machen sich die Frauen in der Ostererzählung frühmorgens auf den Weg. Vielleicht möchten sie in ihrer Verzweiflung irgendetwas tun. Nicht in Untätigkeit verfallen, dem Tag trotzdem eine Struktur geben und sie brechen auf, obwohl ihr Plan augenscheinlich sinnlos ist, denn wie sollen sie diesen tonnenschweren Stein vom Grab wegbewegen? Fast sehe ich sie vor mir mit ihren blassen Gesichtern, still aneinander kauern mit ihren Gefäßen in den Händen. „Wer rollt uns den Felsen weg?“, werden sie sich gefragt haben. „Wie ist es mit den Felsen unserer Zeit?“

Auch wir sehnen uns mitunter zurück in ein Leben, wie es früher war mit Vertrautem an unserer Seite und einem Gefühl von Sicherheit.

Das Titelbild zeigt neben den Kreuzen helles Licht am Horizont. Die Sonne wird sich durchsetzen an diesem Ostermorgen. Es wird hell und warm werden. Und auch die Frauen werden anders aussehen, wenn sie von dem Grab zurückkommen. Sie werden durch ihr Erleben und Weitersagen zu Pionier*innen und Hoffnungs-finder*innen.

Denn das macht Gott an Ostern. Er versteckt Hoffnung in der Welt. Felsen – so erzählt es die Geschichte- können verschwinden durch Glauben, Teamwork und Zuversicht. Der Felsen ist weg, Jesus lebt und mit ihm lebt die Hoffnung.

Wir, das Pastoral- und Verwaltungsteam unserer Pfarrei, wünschen Ihnen und Ihren Lieben hoffnungsvolle und segensreiche Ostertage!

Tanja Kaminski

Redaktionsschluss für den Mai-Pfarrbrief ist Dienstag, 11. April 2023
Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Rheinland-Pfalz-Tag in Bad Ems vom 16.Juni bis 18.Juni 2023

„Liebe Verantwortliche in unseren Gruppierungen und Verbänden, vom 16.Juni bis 18. Juni 2023 findet der Rheinland-Pfalztag in Bad Ems statt. Dieses große Ereignis ist eine gute Gelegenheit, sich als Pfarrei in einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und der Kirche ein Gesicht zu geben. Unsere Pfarrkirche liegt mitten im Festgeschehen und unser Informationspavillion direkt an der Kirche. Dieser Stand lässt sich vielseitig nutzen und es wäre schön, wenn auf diese Weise deutlich wird, wie bunt und abwechslungsreich Kirche in unserer Pfarrei gelebt wird. Der „Arbeitskreis Rheinland-Pfalz-Tag“ unserer Pfarrei möchte diesen Informationstand gerne wie folgt nutzen:

Am Stand informieren wir durch Flyer etc. über Pfarrei, die Angebote und die Kontaktadressen nach dem Motto: "Wer wir sind und was wir tun" (Ansprechpersonen aus PGR, VWR, OAs, Pastoral-und Verwaltungsteam)

Gruppierungen, Verbände und Einrichtungen können zusätzlich zum allgemeinen Infoangebot über ihre Arbeit speziell informieren. Dafür wird ein Standdienstplan aufgestellt, in dem man sich eintragen kann, wann man als Gruppierung etc. im Stand anwesend sein möchte.

Die Infostände sind wie folgt geöffnet:

Freitag, 16.6. von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag, 17.6. von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sonntag, 18.6. von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Um einen Überblick zu bekommen, wer von Ihnen gerne den Stand als Infostand für die eigene Gruppierung etc. nutzen möchte, bitten wir um eine Rückmeldung mit den Angaben:

- Name der Gruppierung und Kontaktperson
- Tag des Standdienstes und Zeitrahmen (1 Stunde, 2 Stunden)

Es kommt halt darauf an, wie viele mitmachen möchten, danach richtet sich dann auch der Zeitrahmen pro Gruppe. Wir haben an diesen Tagen auch immer unsere "ansprechBar"=Kaffeewagen am Stand dabei.

Interessierte können sich bei Hella Schröder melden:

h.schroeder@stmartin-stdamian.de

Wir freuen uns über ein buntes vielfältiges Angebot“

Ihr AK RLP-Tag: Dr. Hildegard Simons, Paul Krüger, Jutta Treis, Hella Schröder, Petra Thiel-Schuck, Heiko Hastrich

GOTTESDIENSTE

Legende:

OL = Oberlahnstein; SE = Seelbach; SI = Singhofen; WE = Weinähr; WI = Winden; B = Braubach
 AR = Arnstein; BE = Bad Ems; NA = Nassau; NI = Nievern; SE = Seelbach; SI = Singhofen; WE = Weinähr; WI = Winden

Samstag, 01. April Samstag der 5. Karwoche

NL	St. Barbara	14.00 Uhr	Trauung
NI	St. Katharina	18.00 Uhr	Vorabendmesse
NL	Johanniskirche	18.00 Uhr	Experimenteller Gottesdienst
SE	St. Anna	18.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 02. April Palmsonntag

Kollekte für das Heilige Land

BE	St. Martin	09.30 Uhr	Hochamt - mitgestaltet vom St.-Martins-Chor
OL	St. Martin	11.00 Uhr	Eucharistiefeier ; Beginn mit der Palmweihe auf dem Parkplatz; danach parallel zur Eucharistiefeier Kinderwortgottesdienst im Pfarrhaus Amt für: Sr. Adelgund; Karlheinz Knöll; Helene Ginzik und verstorbene Geschwister; Ria Geißler
NA	St. Bonifatius	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
WI	St. Willibrord	11.00 Uhr	Eucharistiefeier Jahramt für Karl-Heinz Rommersbach; Dieter Raab und die Verstorbenen der Familie Justi und Raab; anschließend Suppenonntag im Pfarrheim

In allen Gottesdiensten werden die Palmzweige gesegnet!

NL	St. Barbara	11.00 Uhr	Kinderkirche
OL	St. Martin	14.30 Uhr	stille Anbetung

Montag, 03. April Mo der Karwoche

BE	St. Martin	18.00 Uhr	Mahnwache für den Frieden
----	------------	-----------	---------------------------

Dienstag, 04. April		Di der Karwoche	
OL	St. Martin	08.30 Uhr	Wortgottesdienst
SI	Singhofen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
NL	St. Barbara	18.00 Uhr	Bußgottesdienst
Mittwoch, 05. April		Mi der Karwoche	
WI	St. Willibrord	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 06. April		Gründonnerstag	
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
NL	v. d. Johanniskirche	18.00 Uhr	Tischgottesdienst; anschließend Agapefeier
OL	St. Martin	19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mitgestaltet vom Barbarachor, anschl. Ölbergstunde Amt für Christoph Sauerborn
BE	St. Martin	19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, anschl. Ölberg- stunde
WI	St. Willibrord	19.00 Uhr	Ölbergstunde
Freitag, 07. April		Karfreitag, Fast- und Abstinenztag	
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
WE	St. Trinitatis	11.00 Uhr	Kreuzwegandacht
BE	St. Martin	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie, mitgestaltet vom St.-Martins-Chor
NI	St. Katharina	11.00 Uhr	Kinderkreuzweg
SE	St. Anna	11.00 Uhr	Kreuzwegandacht
NA	St. Bonifatius	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie
NI	St. Katharina	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie
OL	St. Martin	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie mitgestaltet v. Kirchenchor Cäcilia Braubach
WI	St. Willibrord	15.00 Uhr	Kreuzwegandacht
NL	Johanniskirche	14.30 Uhr bis 17.30	Offene Kirche für persönliche Kreuzverehrung

Samstag, 08. April		Karsamstag, Grabesruhe Jesu Christi	
BE	St. Martin	21.00 Uhr	Feier der Osternacht, mitgestaltet vom St.-Martins-Chor, anschl. Agape im HdB-Saal
AR	Maria und St. Nikolaus	21.00 Uhr	Feier der Osternacht mitgestaltet vom Kirchenchor Singhofen mit Taufe von Emma-Lucia Ohlig; anschließend Agape im Pilgersaal
NL	St. Barbara	21.00 Uhr	Feier der Osternacht mitgestaltet vom Barbarachor
OL	St. Martin	21.00 Uhr	Feier der Osternacht
Sonntag, 09. April		Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag	
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
BE	St. Martin	09.30 Uhr	Hochamt, mitgestaltet von der Schola des St.-Martins-Chores
OL	St. Martin	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
WI	St. Willibrord	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
B	Hl. Geist	09.30 Uhr	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor Cäcilia Braubach
NI	St. Katharina	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
NA	St. Bonifatius	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
Montag, 10. April		Ostermontag	
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
BE	St. Martin	09.30 Uhr	Hochamt—mitgestaltet vom St.-Martins-Chor
WE	St. Trinitatis	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
OL	Krankenhaus	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
OL	Friedrichsseggen	09.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Agape und Kirchcafe
NL	St. Barbara	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit allen Kommunionkindern; anschließend Kirchcafé
OL	St. Martin	11.00 Uhr	Eucharistiefeier Amt für: die Verstorbenen der Familien Schmidt - Bach; Cilly und Werner Sturm

Montag, 10. April		Ostermontag	
<i>Kollekte für die Pfarrgemeinde</i>			
NL	St. Katharina	11.00 Uhr	Ökumenischer Familienwortgottesdienst; anschließend Ostereiersuchen im Pfarrgarten
WI	St. Willibrord	13.30 Uhr	Emmausgang nach Arnstein; Treffpunkt Dorfplatz
AR	Maria und St. Nikolaus	15.30 Uhr	Ökumenische Andacht anschließend kleiner Empfang
NL	Johanniskirche	17.00 Uhr	„Kirche 1x anders“ mit Wortgottesdienst; anschließend Dämmerschoppen
BE	St. Martin	18.00 Uhr	Mahnwache für den Frieden
Dienstag, 11. April		Di der Osteroktav	
NL	St. Barbara	11.00 Uhr	Ostergottesdienst der KiTa St. Barbara
Mittwoch, 12. April		Mi der Osteroktav	
BE	St. Martin	10.30 Uhr	Ostergottesdienst der KiTa Bad Ems
Donnerstag, 13. April		Do der Osteroktav	
OL	Krankenhaus	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
NL	St. Barbara	16.30 Uhr	Proben zur Erstkommunionfeier
WE	St. Trinitatis	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag, 14. April		Fr der Osteroktav	
OL	St. Martin	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
OL	St. Martin	15.00 Uhr	Proben zur Erstkommunionfeier
B	Pfarrzentrum	15.00 Uhr	Eucharistiefeier und Krankensalbung
BE	St. Martin	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag, 15. April		Sa der Osteroktav	
NL	Johanniskirche	18.00 Uhr	Vorabendmesse
WI	St. Willibrord	18.00 Uhr	Vorabendmesse Amt für die Verstorbenen der Familien Klöckner und Löwen
SI	Singhofen	18.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 16. April **Weißer Sonntag***Kollekte für die Pfarrgemeinde*

BE	St. Martin	09.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
OL	St. Martin	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion
NL	St. Barbara	10.00 Uhr	Feier der Erstkommunion
BE	Saal	11.00 Uhr	Kinderwortgottesdienst
NI	St. Katharina	11.00 Uhr	Feier der Erstkommunion
NA	St. Bonifatius	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
BE	St. Martin	14.30 Uhr	Sternenkindergedenken in Bad Ems

Montag, 17. AprilMontag der 2. Osterwoche

OL	St. Martin	10.00 Uhr	Dankamt der Kommunionkinder
NI	St. Katharina	10.00 Uhr	Dankamt der Kommunionkinder
NL	St. Barbara	10.00 Uhr	Dankamt der Kommunionkinder
BE	St. Martin	18.00 Uhr	Mahnwache für den Frieden

Dienstag, 18. AprilDienstag der 2. Osterwoche

OL	St. Martin	08.30 Uhr	Wortgottesdienst
NI	Miellen	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. AprilHl. Leo IX., Papst, Sel. Marcel Callo, Märtyrer

WI	St. Willibrord	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
----	-----------------------	-----------	------------------

Donnerstag, 20. AprilDonnerstag der 2. Osterwoche

NI	St. Katharina	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
OL	Krankenhaus	09.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 21. AprilHl. Konrad v. Parzham, Ordensbruder, hl. Anselm

OL	St. Martin	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
BE	St. Martin	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
SE	St. Anna	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 23. April 3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Pfarrgemeinde

B	Hl. Geist	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
BE	St. Martin	09.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde Amt für die Eheleute Ida und Johann Maier
NI	St. Katharina	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Kirchweihfest
AR	Maria und St. Nikolaus	11.00 Uhr	Eucharistiefeier Amt für Pater Josef Teipel
BE	St. Martin	11.00 Uhr	Feier der Erstkommunion mitgestaltet durch den Aufbauchor
OL	St. Martin	11.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Ulrike Schneider Amt nach Meinung Amt für: Ralf Schneider, Achim, Lore und Jörg Rüdell und die Verstorbenen der Familie Schneider—Rüdell; Ria Geißler
NA	St. Bonifatius	11.00 Uhr	Wortgottesdienst
NL	St. Barbara	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
OL	St. Martin	14.30 Uhr	stille Anbetung

Montag, 24. April **Hl. Georg, Märtyrer in Kappadozien, Patron des Bistums**

BE	St. Martin	10.00 Uhr	Dankamt der Erstkommunionkinder
BE	St. Martin	18.00 Uhr	Mahnwache für den Frieden

Dienstag, 25. April Hl. Markus, Evangelist

B	Hl. Geist	07.30 Uhr	Frühschicht / Eucharistiefeier
OL	St. Martin	08.30 Uhr	Wortgottesdienst

Donnerstag, 27. April Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer

NI	St. Katharina	09.00 Uhr	Morgenlob
OL	Krankenhaus	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
WE	St. Trinitatis	18.00 Uhr	Eucharistiefeier; Amt für Elisabeth und Anton Scherer, Söhne und Tochter Liesel

Freitag, 28. April		Hl. Peter Chanel, Märtyrer	
OL	St. Martin	08.30 Uhr	Eucharistiefeier - Gedenken für die im Monat März Verstorbenen aus den Kirchorten Niederlahnstein, Oberlahnstein und Braubach
B	Dachsenhausen	16.30 Uhr	Eucharistiefeier
BE	St. Martin	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
BE	St. Martin	18.00 Uhr	Eucharistiefeier - Gedenken für die Verstorbenen des Vormonats aus den Kirchorten Nievern, Bad Ems, Winden, Nassau und Arnstein
NL	St. Barbara	18.00 Uhr	Abendlob
Samstag, 29. April		Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin	
NL	Johanniskirche	18.00 Uhr	Vorabendmesse
NI	St. Katharina	18.00 Uhr	Vorabendmesse
SE	St. Anna	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 30. April		4. Sonntag der Osterzeit	
BE	St. Martin	09.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde
NA	St. Bonifatius	11.00 Uhr	Feier der Erstkommunion
WI	St. Willibrord	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
OL	St. Martin	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
L	St. Martin	14.30 Uhr	Taufe von Finn Groß und Valentin Di Gregorio und Matteo Ramaj
BE	St. Martin	14.30 Uhr	Taufe

Schon jetzt ein wichtiger Hinweis zur Wallfahrt nach Bornhofen

Sie findet am Sonntag, 14. Mai 2023 statt. Wie im vergangenen Jahr werden wieder verschiedene Wegstrecken nach Bornhofen angeboten werden. Näheres dazu im Mai-Pfarrbrief.

Der Wallfahrtgottesdienst unserer Gemeinde ist um 11.30 Uhr in der Pilgerhalle.

Die Andacht zum Abschluss des Wallfahrtstages ist um 15.00 Uhr in der Wallfahrtskirche.

Kinderkreuzweg Nievern

Herzliche Einladung zum diesjährigen Kinderkreuzweg am Freitag, den 07. April um 11.00 Uhr in die Nieverner Kirche. In den einzelnen Stationen möchten wir über den letzten Weg Jesu und seinen Tod nachdenken. Am Ostermontag, den 10. April um 11 Uhr feiern wir einen ökumenischen Familienwortgottesdienst in der Kirche St. Katharina in Nievern. Dieser wird von der Messdienergruppe, sowie Gemeindereferentin Tanja Kaminski und Pfarrerin Antje Müller gestaltet. Ebenso warten einige Überraschungen auf euch. Herzliche Einladung an alle!
Bitte meldet euch bis zum 03. April im Pfarrbüro Bad Ems, unter 02603/936920 oder t.kaminski@smartin-stdamian.de an.

Kirche 1 x and 0 rs

an den Kar- und Ostertagen vor und in der Johanniskirche

Gründonnerstag, 06. April

18.00 Uhr Tischgottesdienst vor der Johanniskirche mit Agapefeier (*bei Regen in der Kirche*)

Karfreitag, 07. April

Zwischen 14.30 Uhr und 17.00 Uhr ist die Johanniskirche in besonderem Licht ausgeleuchtet und geöffnet zum persönlichen Gebet am gestalteten Kreuz.

Friedhofscafe am Karsamstag, 08. April

Am Friedhof Oberlahnstein besteht an Karsamstag, den 8. April, die Möglichkeit, an der „ansprechBar“ am Eingang des Friedhofs miteinander ins Gespräch zu kommen. Ehren- und Hauptamtliche der Pfarrei sind vor Ort und haben Zeit zum Zuhören und für das Gespräch.

Ostermontag, 12. April

17.00 Uhr Osterkirche auf dem Vorplatz der Johanniskirche (*bei Regen in der Kirche*); anschließend Dämmerchoppen.

„Mit all den Bildern in mir drin...“ - ein Blick auf 34 Jahre Arbeit im Pfarrbüro



Nun ist es soweit: Im Juni 2023 beginnt für mich ein neuer Lebensabschnitt, ich starte in die Freistellung der Altersteilzeit. Da ich vorher noch Urlaub habe, werden die letzten Apriltage auch meine letzten Arbeitstage im Pfarrbüro von Lahnstein sein.

Eine lange Dienstzeit von mehr als 34 Jahren endet nun, allerdings gehe ich erst im Dezember 2024 in Rente.

Am 1. August 1989 war mein 1. Arbeitstag in der Pfarrei. Vorher arbeitete ich drei Jahre im katholischen Bezirksjugendamt und auch ehrenamtlich war ich bei Kolping schon viele Jahre aktiv, somit kannte ich die Pastoralen in Lahnstein und auch einige Kolleginnen in den verschiedenen Pfarrbüros. Trotzdem habe ich in den ersten Wochen und Monaten die ganzen Abläufe und mein Arbeitsfeld mit all den dazugehörigen Aufgaben erkunden müssen. Was für heute unvorstellbar ist: Briefe wurden ohne Computer geschrieben und auch der wöchentliche Pfarrbrief wurde manuell erstellt. Wenn ein Fehler auftrat, musste die Seite neu getippt werden. Ein Layout wurde geklebt – geschnippelt und der Blocksatz entstand durch zählen. Im Pfarrbüro gab es eine Kugelkopfschreibmaschine mit Korrekturband, im Laufe des Herbstes 89 wurde eine elektrische Schreibmaschine mit Speichermöglichkeiten angeschafft. Welch eine Errungenschaft! Im Pfarrhaus lebten und arbeiteten: Pfarrer Winfried Didingler mit seiner Schwester Irmgard, Kaplan Matthias Ohlig und Praktikant Stefan Neis.

Zwei weitere Mitarbeiter*innen gehörten zum Pastoralteam, es gab außerdem eine weitere Mitarbeiterin im Verwaltungsbereich – drei Küster*innen für die Pfarrei St. Martin (Pfarrkirche, Friedland und Friedrichsseggen), sowie einen Hausmeister für das Pfarrzentrum am Europaplatz. Eine große bunte Truppe mit ganz unterschiedlichen Charismen und Fähigkeiten. Außerdem hatten wir zwei Kindertagesstätten mit unterschiedlich viel Personal.

Bis zum Ruhestand von Pfarrer Didinger, mit dem ich 16 Jahre lang zusammenarbeiten durfte, gab es viele Veränderungen in der Technik, im Ablauf der Arbeiten im Pfarrbüro und viele viele Personalwechsel im Pastoralbereich. Natürlich arbeitete ich inzwischen mit Computer und immer mehr wurde und konnte digital erledigt werden. Was zum einen eine große Erleichterung in der Arbeit war, konnte aber auch zum Fluch werden, wenn die Technik streikte (was am Anfang sehr häufig passierte).

In den vergangenen 34 Jahren meines Berufslebens in der Pfarrei hatte ich das große Glück, mit vielen unterschiedlichen Menschen in Kontakt zu kommen: Ehrenamtliche, mit denen ich über Pfarrgemeinderat, Verwaltungsrat, in der Katechese bei Kommunion oder Firmung, in den Verbänden und Gruppierungen über die Jahre verbunden war, lernte ich kennen. Außerdem begegnete ich Menschen in ihren persönlichen Lebenslagen und Krisen: ob Taufanmeldungen, Anfrage zur Trauung, Beerdigung usw., all das waren für mich wichtige Begegnungen und natürlich auch Erfahrungen. Mit Johannes Flach, Günter Krämer, Hildegard Dexelmann und Clemens Klaedtke erlebte ich ganz unterschiedliche Vorsitzende für den Pfarrgemeinderat. Jede und jeder hatte seine eigene Arbeits- bzw. Vorgehensweise, aber ich konnte ihnen unterstützend beistehen. Im Verwaltungsrat durfte ich lange Jahre mit Fritz Klaedtke als stellvertretenden Vorsitzenden zusammenarbeiten und später (bis zum Wechsel der Zuständigkeiten) mit Wolfgang Krebs. Im Herbst 2004 veränderte sich die Arbeit, als Pfarrer Didinger in seinen wohlverdienten Ruhestand ging und mit seiner Schwester in den Rheingau zog. Erwähnen möchte ich noch, dass Frau Klein, eine weitere Schwester von Pfarrer Didinger einmal in der Woche im Pfarrhaus im Haushalt half. Beide Schwestern waren herzlich und liebenswürdig und wussten, wie sie mich in stürmischen Zeiten aufmuntern konnten (leckeren Kuchen und eine Tasse Cappuccino). Nach Pfarrer Didinger kam Pfr. Weis als zuständiger Seelsorger nach Lahnstein. Im Jahr 2010 war diese Ära zu Ende und für 16 Monate war Pater Roger aus Bornhofen als Pfarrverwalter für uns zuständig. Dies war eine neue, aber auch eine besondere Zeit, denn Pater Roger war nicht rund um die Uhr im Büro ansprechbar und so mussten verschiedene Bereiche neu geordnet werden. Das Team wuchs wieder stärker zusammen und bestimmte Bereiche wurden zwischen Verwaltungsangestellten und Pastoralen anders verteilt.

Froh waren wir, dass wir in den Ruheständlern tatkräftige Hilfe bekamen. Bis zum Jahr 2014 war die Kirchengemeinde St. Martin eigenständig, es gab ein gutes Miteinander mit den Kolleginnen und Kollegen aus St. Barbara. Durch diese lange Verbundenheit war auch ein erster Schritt auf dem Weg zur Pfarrei neuen Typs leichter. Pfarrer Sturm und Pfarrer Barth kamen als zuständige Seelsorger im September 2011 nach Lahnstein. Inzwischen gibt es im Pastoralbereich zwei Gemeindeferent*innen und im Verwaltungsbereich arbeiteten außer mir noch drei Angestellte. Das Zusammenwachsen in der neuen Pfarrei ab 2014 war zu Beginn etwas knirschend und nicht alles lief reibungslos, ebenso die vorgegebene Technik für die unterschiedlichen Programme stolperte und funktionierte nicht so. Aber nach anfänglichen Problemen haben wir uns alle zusammengerauft und versucht, für das Wohl der uns anvertrauten Menschen da zu sein. Das Zusammenwachsen in den Kirchorten St. Martin, Friedrichsseggen, St. Barbara und Hl. Geist gelang und ich spürte bei Ehrenamtsfesten, dass hier eine „Durchmischung“ möglich wurde.

Wer jetzt geglaubt hat, das ist alles an Veränderungen..., der täuscht sich: nein, ab dem Jahr 2020 wurden über die Fusion mit der Pfarrei Bad Ems/Nassau sich die Köpfe heiß geredet. Wieder einmal gab es andere Strukturen und damit Neuausrichtung. Früher war eine Pfarrsekretärin für alle Bereiche zuständig, hatte oftmals einen kirchlichen Background und war evtl. noch ehrenamtlich in der Pfarrei oder im Verband aktiv. Durch die XXL Pfarrei sind die Pastoralen nicht mehr so vor Ort ansprechbar, die Verwaltungsangestellten haben nun Aufgabengebiete und Zuständigkeiten, es gibt zu diesen beiden Teams noch: einen Kita-Koordinator, eine Verwaltungsleitung, eine Mitarbeiterin für Qualitätsmanagement, einen Mitarbeiter als Sozialraummanager, außerdem einen Bezirkskantor, drei Krankenhausseelsorgerinnen und einen Diakon. Aufgrund der Größe des gesamten Teams sind Kontakte und Vernetzung untereinander schwerer geworden.



Mir ist in all den Jahren immer wichtig gewesen, für die Menschen, die ins Pfarrbüro kamen, Zeit und ein Ohr zu haben. Auch wenn das bei den neuen Pfarreien nicht mehr in dem Maß vorgesehen war. Für manche Menschen, die zu uns kommen, sind wir die ersten Ansprechpartner*innen. Die Arbeit in den zurückliegenden Jahren im Pfarrbüro war mir immer mehr als nur ein Job; denn ich empfinde diese Tätigkeit im Pfarrbüro anders, als die Arbeit in einer Firma, in einem Betrieb, in einer Behörde. Manchmal war die Zeit im Pfarrbüro holprig oder Sand im Getriebe erschwerte den Ablauf, dennoch lautet mein Fazit getreu dem Lied von Reinhard Mey: „...ich denk' es war eine gute Zeit“. In den zurückliegenden Jahren sind Freundschaften entstanden, wo ich hoffe, dass diese auch nach meinem Fortgang Bestand haben werden. Bei all den Menschen, denen ich Unrecht getan habe, wo die Zeit im Nacken saß und ich Hilfe schuldig geblieben bin, möchte ich mich entschuldigen. Ich wünsche der Pfarrei St. Martin und St. Damian und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass das Wertvollste was uns antreibt, die frohe Botschaft ist und nur diesem Wort sind wir verpflichtet. Freuen würde ich mich, wenn bestehende Kontakte nicht abreißen.

In diesem Sinne – alles Gute und Gottes Segen.
Ulrike Schneider

Verabschiedung von Ulrike Schneider

Ende Mai wird Ulrike Schneider in die Freistellung der Alterszeit gehen. Wir verabschieden Ulrike Schneider im Gottesdienst am Sonntag, 23. April um 11.00 Uhr in der Kirche St. Martin Lahnstein. Anschließend gibt es bei einem Frühschoppen im Pfarrgarten die Möglichkeit, sich auch persönlich von Ulrike Schneider zu verabschieden.

Pfarrer Armin Sturm



Pfarrei St. Martin und
St. Damian Rhein-Lahn

gemeinsamUNTERWEGS

„Eine Reise beginnt im Herzen...“

Tobit
Reisen zwischen Himmel und Erde

Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn
**Wallfahrt auf den Spuren
des heiligen Damian de Veuster**
4-tägige Busreise
30.09. - 03.10.2023
mit Pfarrer Armin Sturm

Ausführliche Informationen können auf der
Homepage der Pfarrei heruntergeladen werden:
smartin-stdamian.de

„Eine Reise beginnt im Herzen...“ www.tobit-reisen.de

Pfarrgasse 6 | 56112 Lahnstein
Tel. 02621 628980 | pfarrei@smartin-stdamian.de



Termine der Seniorentreffen in unserer Pfarrei

Liebe Seniorinnen und Senioren,
In den Kirchorten Niederlahnstein, Oberlahnstein, Braubach, Nievern und Bad Ems finden Seniorentreffen in den Gemeindehäusern der Pfarrei statt:

Niederlahnstein:

am 2. Dienstag eines jeden Monat von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr,
Gemeindehaus St. Barbara (neben der Kath. Kirche)

Oberlahnstein:

jeden Dienstag von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr,
Pfarrzentrum St. Martin Europaplatz

Braubach:

Freitag, 14.04.23 15.00 Uhr
Pfarrzentrum Heilig Geist: Eucharistiefeier mit Krankensalbung,
anschließend Frühlingsfest an der Ostertafel

Nievern:

Mittwoch, 12. 04.23 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr,
Spielesachmittag im Pfarrheim Nievern

Bad Ems lädt herzlich ins HdB ein:

„Am **Montag, 03. 04 .23 um 14:30 Uhr** findet unser nächstes Treffen statt. Nicht nur Kaffee oder Tee stehen bereit, nein, auch ein Stück vom bekannt leckeren Kuchen wird serviert werden. Doch dieser ‚Kleine Nachmittagskaffee‘ ist nicht das Wichtigste für unsere Gäste bei ‚ihrem‘ Treffen. Sie genießen das Unterhalten mit den Tischnachbarn, das Lachen, das ungezwungene Beisammensein. Sie lauschen den Gedichten, sie erfreuen sich am Singen, sie spielen BINGO mit viel Spaß, vertiefen sich in die Quiz-Fragen oder versuchen sich auch einmal an einem ‚Zungenbrecher‘: „Zwei zahme Ziegen ziehen zehn Zentner Zucker zum Zoo“; doch die Hauptsache ist, dass alle sich freuen und zufrieden nach Hause kommen. Also – bis zum 03. April; lassen Sie sich aber vorher nicht ‚in den April schicken‘. Wir freuen uns darauf Sie wiederzusehen. Die drei Kümmerer!“

Eine Anmeldung zu all diesen Treffen ist nicht erforderlich. Mit Ausnahme von besonderen Veranstaltungen, die vorher angekündigt werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Zentrales Pfarrbüro Lahnstein: Tel. 02621/62898 0
Frau J. Weyand-Becher, Pastoralreferentin Gartenstr. 4, 56130 Bad Ems

Feier der Erstkommunion in der Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn

Lahnstein/Braubach:

Am Weißen Sonntag, den 16.04.2023 gehen aus dem Kirchort St. Barbara um 10:00 Uhr in der Kirche St. Barbara folgende Kinder zur Erstkommunion:

Lea Arndt; Maximilian Bulger; Noemi Dehe; Lotta Fuß; Leni Hesser; Artur Hetko; Noah Homo; Sophie Klasen; Lina Knecht; Melissa Rosa Kochannek; Emili Krause; Antoni Milkowski; Vincent Mohr; Nadia Ratajska; Chiara Claudia Respisi; Emilia Emma Schmid; Leon Schmidt; Fabian Schulte; Jannis Stock; Lucas Wagner; Marlon Weiß; Melanie Wiemers; Sydney Rose Zeising;

Der Dankgottesdienst wird am Montag, den 17.04.2023 um 10:00 Uhr in der Kirche St. Barbara gefeiert.

Am Sonntag, den 16.04.2023 gehen aus den Kirchorten St. Martin und Hl. Geist in der Kirche St. Martin um 10:00 Uhr folgende Kinder zur Erstkommunion:

Lara Adler; Mara Birtel; Bennet Brack; Elias Brauer; Lukas Jakob Dediu; Ben Halfpaap; Lea Hoppe; Gabriel Horvatin; Benedikt Jung; Leon Kaup; Fabio Köhler; Lukas Kohns; Josefine Emilia Lange; David Madzgalla; Carla Rosa Majer; Leona Meißle; Helen Marie Metten; Sophie Meuer; Mathea Sophie Mock; Theresa Pietzka; Jan Pietraszek; Lucia Porco; Lisa Maria Stimpfle; Vanessa Pia Stimpfle; Jakob Vogel; Denny Wycisk.

Der Dankgottesdienst wird am Montag, den 17.04.2023 um 10:00 Uhr in der Kirche St. Martin gefeiert.

Ganz herzlichen Dank an die Katechetinnen Frau Birgit Damm, Frau Brigitte Esten, Frau Claudia Flach, Frau Annette Geis, Frau Sabine Hohenbild und Frau Stephanie Schuh, die den Kommunionkurs organisiert und vorbereitet haben. Ein herzlicher Dank gilt ebenso den Modulanbieterinnen und Modulanbietern, die für die Kommunionkinder vielfältige, interessante Aktionen und Kurse angeboten haben.

Bad Ems/Nassau

Am Weißen Sonntag, den 16.04.2023 gehen aus dem Kirchort St. Katharina Nievern um 11:00 Uhr in der Kirche St. Katharina folgende Kinder zur Erstkommunion:

Nieke Lou Bilo, Bendley Bonanno, Jamie Noel Brabandt, Christian Driesch, Jonas Finke, Lilly Sophie Laux, Katharina Leidinger, Tom Mallmann, Milena Merten, Ben Liam Streeck, Fiona Tappertz, Joshua Leonard Walzik, Lene Barbara Weiler, Johanna Werschkun.

Der Dankgottesdienst wird am Montag, den 17.04.2023 um 10:00 Uhr in der Kirche St. Katharina, Nievern, gefeiert.

Am Sonntag, den 22.04.2023 gehen aus dem Kirchort St. Martin um 11:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin folgende Kinder zur Erstkommunion:

Emil Alfen, Nele Araujo, Jone Bandur, Lion Eli Daoihra, Nele Fischer, Lotte Kiese Wetter, Benjamin Kopp, Romy Krügel, Leni Meiers, Alina Mosgold, Zoe Amelie Moska, Mila Neydek, Leopold Steinborn, Sophie Winter.

Der Dankgottesdienst wird am Montag, den 23.04.2023 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin, Bad Ems gefeiert.

Am Sonntag, den 30.04.2023 gehen aus den Kirchort St. Bonifatius Nassau, Maria und St. Nikolaus Arnstein und St. Willibrord Winden um 11:00 Uhr in der St. Bonifatius Kirche Nassau folgende Kinder zur Erstkommunion:

Melina Baumgarten, Lennox Luis Blitz, Milo Dahlem, Jonas Engels, Chayenne Heinle, Emil Homilius, Esther Kröner, Noemi Kröner, Letizia Lambert, Bruno Linscheid, Samira Ludwig, Elena Mayer, Alessio Radermacher, Darina Sophia Rogalski, Emilia Maria Säger, Johanna Schütt, Toni Seyfried, Änni Stendebach, Samuel Jonas von Nitzsch, Julius Winkes.

Der Dankgottesdienst wird am Montag, den 01.05.2023 um 10:00 Uhr in der Kirche St. Bonifatius, Nassau gefeiert.

Ganz herzlichen Dank an die Katecheten/Katechetinnen: Frau Caronlin Laux, Frau Verena Merten, Frau Vanessa Ohloff-Streeck, Herr Simon Meiers, Frau Lena Alfen, Frau Sabine Wittler-Araujo, Frau Christina Klein, Frau Susanne Brandstetter, Frau Hannah Kröner und Frau Sara Winkes, die den Kommunionkurs organisiert und vorbereitet haben.

Herzlichen Dank auch an Frau Gisela und Herrn Johannes Rocho für die leckere Bewirtung am Tag der Erstkommunionkinder in Nassau.

Die Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn wünscht den Erstkommunionkindern einen fröhlich-festlichen Tag. Möge die Begegnung mit Jesus im Sakrament des Brotes Lebensfreude und Lebensmut schenken. Seine Freundschaft umfasst das ganze Leben und darüber hinaus.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können nicht alle Namen der Erstkommunionkinder veröffentlicht werden.

Zentrales Pfarrbüro St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn

Pfarrgasse 6, 56112 Lahnstein, Telefon: 02621/62898-0

Email: pfarrei@stmartin-stdamian.de ; Homepage: www.stmartin-stdamian.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Pfarrsekretär/-innen:

Angelika Bach 02621/62898-15 a.bach@stmartin-stdamian.de
Kirsten Baier 02621/62898-29 k.baier@stmartin-stdamian.de
Rebekka Brück 02621/62898-12 r.brueck@stmartin-stdamian.de
Thomas Dasting 02621/62898-17 t.dasting@stmartin-stdamian.de
Bettina Meyer 02621/62898-29 b.meyer@stmartin-stdamian.de
Rita Riebesell 02621/62898-28 r.riebesell@stmartin-stdamian.de
Ulrike Schneider 02621/62898-11 u.schneider@stmartin-stdamian.de
Katharina Zenz-Nacke 02621/62898-14
k.zenz-nacke@stmartin-stdamian.de

Küster:

Jürgen Kauth, St. Martin, Tel. 02621/62898-22 /Sakristei

Hans-Georg Killian, Heilig Geist, Tel. 02627/8294 oder 0176/21428321

Markus Flach, St. Barbara, Tel.: 0151/15105252

Außenstelle Bad Ems

Gartenstraße 4, 56130 Bad Ems, Telefon: 02603/936920

Fax: 02603/9369-28/-29; Email: pfarrei@stmartin-stdamian.de

Bürozeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 14.00 – 16.00 Uhr ; Donnerstag: 14.00 – 17.30 Uhr

Pfarrsekretärinnen:

Sandra Eifler 02603/93692-11 s.eifler@stmartin-stdamian.de

Bettina Meyer 02603/93692-12 b.meyer@stmartin-stdamian.de

Küster:

Jürgen Rzymann

j.rzymann@stmartin-stdamian.de

Telefon: 02603/936920

Pastoralteam der Pfarrei St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn

Pfarrer Armin Sturm, Bezirksdekan

02621/62898-14 a.sturm@stmartin-stdamian.de

Pater Jijo Thomas Kachappilly, CMI Kooperator

02621/62898-0 j.kachappilly@stmartin-stdamian.de

Pfarrer Julien Kita

02621/ 6382821 j.kita@stmartin-stdamian.de

Pfarrer Michael Scheungraber, Kooperator

02603 /93692-0 m.scheungraber@stmartin-stdamian.de

Diakon Benno Lukitsch

02621/62898 –0 pfarrei@stmartin-stdamian.de

Pastoralreferentin Alexandra Buch, Krankenhauseelsorgerin
(Paracelsusklinik)

02603/ 936920 a.buch@stmartin-stdamian.de

Bezirkskantor Jan Martin Chrost

02603/93692-0 jm.chrost@stmartin-stdamian.de

Gemeindereferent Ralf Cieslik

02621/62898-16 r.cieslik@stmartin-stdamian.de

Sozialraumanager Heiko Hastrich

02621 /9200240 heiko.hastrich@cv-ww-rl.de

Gemeindereferentin Tanja Kaminski

02603/93692-18 t.kaminski@stmartin-stdamian.de

Schwester Theresia Maria Köster SMMP, Krankenhauseelsorgerin
(Hufelandklinik)

02603/ 921905 sr.theresia.maria@hufeland-klinik.com

Pastoralreferentin Christine Kreuzt, Krankenhauseelsorgerin
(St. Elisabeth Krankenhaus)

02621/1711772 christine.kreutz@krankenhaus-lahnstein.de

Gemeindereferentin Hella Schröder

02621/62898-13 h.schroeder@stmartin-stdamian.de

Pastoralreferent Michael Staude

02603/93692-22 m.staude@stmartin-stdamian.de

Pastoralreferentin Judith Weyand-Becher

02603/93692-16 j.veyand-becher@stmartin-stdamian.de

Mitarbeiter in der Verwaltung

Brigitte Herget, Verwaltungsleiterin

02621/62898-18 b.herget@stmartin-stdamian.de

Peter Maxein, Koordinator für die Kindertagesstätten

02621/ 62898-19 p.maxein@stmartin-stdamian.de

Isabell Sauer, Qualitätsmanagementbeauftragte für die KiTas

02621/62898-19 i.sauer@stmartin-st.damian.de

Die Aufgabengebiete der einzelnen Mitarbeiter*innen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Kindertagesstätten:

Kindertagesstätte St. Martin und Krippe im Dr.-Hans-Nohr-Haus
Europaplatz 10, 56112 Lahnstein
Leitung: Judith Ulrich
02621/5360

Kindertagesstätte Arche Noah
Frühmesserstraße 40, 56112 Lahnstein
Leitung: Anja Dausner
02621/3455

Kleine Arche im Altenzentrum St. Martin
Hochstraße 2, 56112 Lahnstein
Leitung: Stephanie Hein- Petrikowski
02621/6294726

Kindertagesstätte St. Barbara
Joh.-Bapt.-Ludwigstr. 8, 56112 Lahnstein,
Leitung: Marientraud Altmeier
02621/7788

Krippe und Kindertagesstätte Rabennest
Obere Gartenstraße 16, 56338 Braubach
Leitung: Antje Legrand
02627/726

Kindertagesstätte St. Martin
Gartenstr. 4, 56130 Bad Ems
Leitung: Frau Beatrix Stingl
02603/4694

Kindertagesstätte St. Katharina
Koblenzer Str. 50b, 56133 Fachbach
Leitung: Frau Nathalie Alt
02603-13507

Katholische Erwachsenenbildung 1. Halbjahr 2023

Lahnstein

Nach zwei Jahren Zwangspause ist die Erwachsenenbildung zurück. So konnten für das erste Halbjahr zwei Vorträge organisiert werden.

Starten wollen wir am :

09.05.2023 mit dem ersten Vortrag: "Die zwei Schöpfungsberichte der Bibel"



In den ersten beiden Kapiteln des Buches Genesis lesen wir wie Gott die Welt erschaffen hat. In Genesis 1 lesen wir die Erschaffung der Erde in sieben Tagen und in Genesis 2 die Geschichte des ersten Menschenpaares.

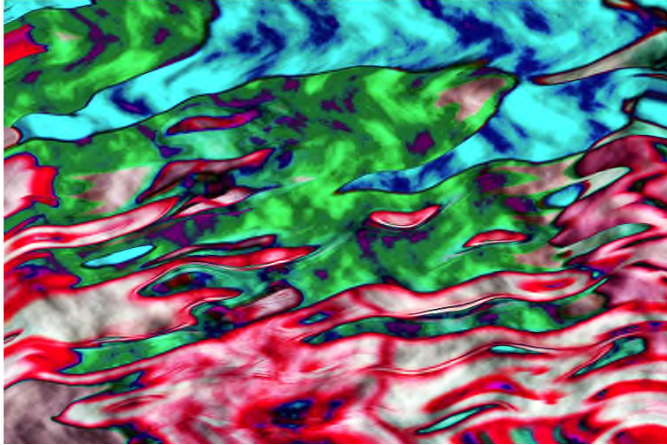
Beide Kapitel erzählen von den Anfängen der Welt und doch sind sie grundlegend verschieden. Allein die Erschaffung des Menschen ist schon sehr unterschiedlich, in Gen 1 wird der Mensch als Letztes erschaffen in Gen 2 als Erstes. Was es sonst noch für Unterschiede in den beiden Schöpfungsberichten gibt, werden wir in diesem Vortrag betrachten. Ein vielversprechender Abend erwartet uns.

Bilder aus Pfarrbriefservice

1 Schöpfung

2.Evolution und Schöpfung

Der zweite Vortrag ist am 13.06.2023



Hier widmen wir uns dann der Bibel und der Wissenschaft. Das Thema des Abends lautet:

„Christlicher Glaube und Evolution – ein Widerspruch?“

Der Schöpfungsbericht galt jahrtausendlang unangefochten als die Erklärung für die Entstehung der Erde bzw. des Universums. In der modernen Zeit wurde diese These jedoch in Frage gestellt und es entwickelten sich die Theorien vom Urknall und der Evolution. Doch wer hat Recht oder Unrecht? Religion oder Wissenschaft? Kann beides nebeneinanderstehen? Diesen Fragen wollen wir nachgehen. Auch dieser Abend verspricht sehr interessant zu werden.

Die Vorträge finden im Pfarrzentrum am Europaplatz jeweils um 19:30 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Ich würde mich freuen, Sie als Zuhörer begrüßen zu können.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt(ausgenommen der persönlichen Artikel) ist der Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit.

Anschrift der Redaktion: Zentrales Pfarrbüro St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn, Pfarrgasse 6, 56112 Lahnstein

Fotos: Die Fotos stammen entweder aus den Privatarchiven oder von Pfarrbriefservice.

Druck: Gemeindedruckerei Groß, Oesingen

Auflage: 900 Stück

Alle Rechte vorbehalten

Aschermittwoch in der KiTa Rabennest– ein kleiner Rückblick:

„Heute, an Aschermittwoch haben wir uns mit allen Kindern und Erzieherinnen gemeinsam mit Tanja Kaminski, unserer Gemeindeferentin, auf den Weg ins Pfarrzentrum gemacht.

Heute ist Aschermittwoch... was bedeutet das eigentlich?

Die bunte, laute und manchmal wilde Zeit des Karnevals ist nun vorbei. Wir haben im Kindergarten alle Masken, Luftschlangen und Ballons abgeschmückt und beginnen jetzt eine neue, ruhige Zeit. Die Fastenzeit.



In unserer Mitte liegt ein großes Kreuz. Dieses zeigt, dass Jesus bei uns ist. Er begleitet uns auf dem Weg durch die Fastenzeit. Er zeigt uns den richtigen Weg.

Wir haben mit einem Pflaster, an alle gedacht, die verletzt sind. Mit einem Teebeutel an alle, die krank sind und sich nicht wohl fühlen. Mit einem Kuscheltier an alle Kinder, die traurig sind und denen es nicht so gut geht, wie uns. Diese Symbole haben wir auf das Kreuz gelegt.

Fasten bedeutet, auf etwas zu verzichten. Wir haben gemeinsam überlegt, auf was man alles verzichten kann. Auf Süßigkeiten, auf Fernsehen, auf Streiten, auf bestimmte Gewohnheiten oder auf Spielsachen.

Die Luftschlangen haben wir verbrannt und zurück blieb Asche. Diese Asche haben, alle die wollten, als Kreuz auf die Stirn gemalt bekommen. Als Zeichen, dass nun eine neue Zeit beginnt.

Also ist die Zeit, die nun kommt, ein Neuanfang. In den nächsten Wochen werden wir einige Geschichten von Jesus hören. Wer war er eigentlich? Was hat er gemacht? Was hat das mit uns zu tun? Jeden Freitag, bis Ostern, werden wir uns dafür mit dem gesamten Rabennest zum Fastenkreis treffen.



Auf dem Tisch im Flur liegt jetzt das Kreuz, die Symbole und die Asche.
Und das Bild wird weiter wachsen.
Wir freuen uns darauf.“



Tanja Sporenberg

Bastelaktion für Ostern

Am 5. März trafen sich die Messdienerinnen aus Nievern mit Gemeindeferentin Tanja Kaminski, um eine Einladungskarte für die Erstkommunionkinder zu gestalten. Mit Pinseln, Stiften und Klebebändern entstanden schöne frühlingshafte Motive.

Der ökumenische Gottesdienst findet am Ostermontag, den 10. April um 11.00 Uhr in der Kirche St. Katharina statt und hält einige Überraschungen bereit.

Das Vorbereitungsteam freut sich, wenn viele Kinder mit ihren Familien mitfeiern.

Eine Schnupperstunde für angehende Messdiener/innen ist am 29. April um 11.30 Uhr angedacht. Der Treffpunkt ist in der Kirche in Nievern.





Arbeitsgemeinschaft für Eine Welt e.V.

Weltladen Lahnstein
Frühmesserstraße 16

Aufruf zur Mitarbeit!

Seit mehr als 30 Jahren treten wir für die Menschen des globalen Südens ein. Durch den Fairen Handel im Weltladen hat die Lahnsteiner Bevölkerung die Möglichkeit, fair gehandelte Produkte zu kaufen.

Vorstand und Mitarbeitende machen sich Sorgen um die Zukunft, da wir gerne auch jüngere Mitstreiter für die gute Sache gewinnen möchten, um die fruchtbare Arbeit auch in Zukunft in guten Händen zu wissen.

Deshalb bitten wir Frauen und Männer der mittleren Generation sich zu überlegen, ob sie sich für die gute Sache engagieren möchten. Neben Beruf und Familie gibt es vielleicht noch ein wenig Raum für die Arbeit im Weltladen oder in der AG.

Bitte informieren Sie sich bei den angegebenen Adressen. Wir beraten Sie gerne über individuelle Möglichkeiten der künftigen Zusammenarbeit!

Wir freuen uns auf Ihre geschätzte Mitarbeit!

Hans Rothenbücher, Vorsitzender; Tel. 02621/2976

Mail: h.rothenbuecher@gmx.de

Bernhard Kilbinger, Stellvertreter ;Tel.02621/61912

Mail: bernhard.kilbinger@web.de

Brunhilde Knöll, Kassiererin ;Tel. 02621/4770

Mail: brunhilde.knoell@hotmail.de

Gerhard Diener, Beisitzer; Tel:02621/7519

Mail: gerhard.diener@gmx.de

Helmut Schröder, Beisitzer; Tel: 02621/61827

TERMINE



Samstag, 01. April 2023

12.00 Uhr NL GH St. Barbara Gemeindemittagstisch

Sonntag, 02. April 2023

12.00 Uhr NI Saal Kolping Nievern Solidaritätessen

12.00 Uhr Wi PZ Suppensonntag

16.30 Uhr BE St. Martin Meditation in der Fastenzeit - Mirjam Haag -
Orgel, "Ein ganz anderer Kreuzweg" -
musikalische Impressionen zu Gemälden von
Manfred Lutz

Montag, 03. April 2023

14.30 Uhr BE Tagungsraum Seniorentreff

Dienstag, 04. April 2023

15.00 Uhr OL GH St. Barbara Spätlese St. Barbara

19.00 Uhr AR Weinhaus Treis Oberhofer Vollmondnacht:
„Die Schöne und das Biest“, Texte: Gaby Fischer
Musik: Monika Klingelhöfer und André Birnbaum

Mittwoch, 12. April 2023

15.00 Uhr NI Seniorennachmittag: Spielenachmittag

Donnerstag, 13. April 2023

19.00 Uhr AR KEB - Arnsteiner Abend im Haus Fumiko
„Der Psalter Ludwigs des Deutschen“
Bildervortrag von Oliver Teufer

Freitag, 14. April 2023

15.00 Uhr B **Seniorentreff; Beginn mit** Eucharistiefeier mit
Krankensalbung; anschließend Frühlingsfest an
der Ostertafel im Pfarrzentrum

Montag, 17. April 2023

10.30 Uhr BE Bibelkreis im HDB
Thema: "Die Freude des Herrn ist eure Stärke";
dazu PS. 37,3-5 und Neh 8,10

Dienstag, 18. April 2023

19.30 Uhr **B** Pfarrzentrum Pfarrgemeinderatssitzung

Mittwoch, 19. April 2023

18.30 Uhr **OL** Maddinsstüb Ortsausschusssitzung

Donnerstag, 20. April 2023

19.00 Uhr **BE** Tagungsraum Ökumenischer Arbeitskreis

Samstag, 22. April 2023

09.30 Uhr **NL** Bahnhof Treff`81 fährt zu Stefan nach Frankfurt.

17.30 Uhr **NL** Johanniskirche Benefizkonzert des großen Bläserensembles der Luxemburgischen Militärmusik

Sonntag, 23. April 2023

12.00 Uhr **NL** St. Barbara Kirchcafe

16.30 Uhr **BE** St. Martin "Internationale Orgelkonzerte" Bad Ems mit Domorganist

Osterwerkstatt für Grundschüler in Nassau

Am Samstag den 1. April findet wieder unsere traditionelle Osterwerkstatt im Pfarrheim St. Bonifatius statt. Die Osterwerkstatt beginnt um 10.00 bis 14.00 Uhr. Auf dem Plan stehen neben dem Verzieren von Muffins, verschiedene Osterbasteleien, auf dem Programm. Einen Mittagsimbiss wird es auch geben. Es wird ein Kostenbeitrag von 5.- € erhoben. Wer Interesse hat kann sich jetzt schon dafür anmelden. Bitte geben Sie Name, Anschrift und Telefonnummer an.

Anmeldung über unser Büro in Bad Ems bei Sandra Eifler:

s.eifler@stmartin-stdamian.de, Tel.:02603/93692-11

Rückblicke auf den Weltgebetstag am Freitag, den 03. März 2023

Lahnstein:

Wie jedes Jahr feierten die Frauen der katholischen und evangelischen Gemeinde in Lahnstein am ersten Freitag im Monat März den Weltgebetstag. Gastgeberland in diesem Jahr war Taiwan, mit dem Motto „Glaube bewegt“. Nach der Begrüßung durch Pfarrerin Yvonne Fischer wurde den Gottesdienstbesucher*innen das Gastgeberland Taiwan vorgestellt. Neben Klima und Landwirtschaft hatte die politische Situation von Taiwan einen besonderen Focus. Hier wurde deutlich, dass es innerhalb von Taiwan zwei Gruppen gibt, während die ältere Generation eher auf eine Annäherung an China setzt, können sich die Jüngeren nicht vorstellen, mit China auf ihre Unabhängigkeit zu verzichten.

Das Streben nach Unabhängigkeit und Demokratie führt immer wieder zu Spannungen in der Gesellschaft. Außenpolitisch sind die Spannungen zwischen Taiwan und China täglich in den Nachrichten zu vernehmen. Die Zukunft von Taiwan ist ungewiss, auch unter dem Aspekt, dass Taiwan nur noch von 7 Staaten, darunter der Vatikan, als chinesischer Staat anerkannt wird. Als Bibelstelle hatten die Frauen aus Taiwan Eph 1,15-19 ausgewählt. Die Predigt eröffnete die Pfarrerin mit Bibel teilen. Worte wie Glauben, Hoffnung, Offenbarung, Kraft und Stärke wurden von den Teilnehmenden genannt. Damals wie auch heute gab und gibt es viele Schwierigkeiten und Hindernisse im Zusammenleben in der Gemeinde. Trotzdem dürfen wir auf Gottes Hilfe vertrauen und darauf, dass er unsere Herzen erleuchtet. Auch kleine Dinge können Großes bewirken. Ausdruck fand dies in Dankesbriefen von Frauen aus Taiwan an Frauen, deren „Glaube sie bewegte“. Bekräftigt wurde dies durch den Liedruf: „Denn ich hab von eurem Glauben gehört und jeden Tag danke ich Gott dafür, dass es euch gibt;“ wunderbare und hoffnungsvolle Worte. Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die Teilnehmenden Speisen aus der Küche Taiwans kosten. Die Speisen wurden von Frauen aus den Gemeinden nach Originalrezepten zubereitet.



Während des Beisammenseins gab es viele und gute Gespräche. Die Teilnehmenden bewerteten den Weltgebetstag als sehr gelungen.

Ulrike Simon

Bad Ems

In Bad Ems fand der Weltgebetstag am 3. März in unserer St. Martinsgemeinde statt, ökumenisch vorbereitet von 5 Frauen. Ebenfalls ökumenisch war die große Hilfe im Hintergrund: die Frauen, die gebacken, gekocht, die in der HdB-Küche geholfen, d. h. auch hinterher aufgeräumt und gespült haben. Denen gebührt ein großer Dank! Ca. 50 Frauen und ein Mann haben die Gerichte genossen und den Informationen über das Gastgeberland Taiwan gelauscht und viele anregende Gespräche geführt. Am Gottesdienst um 18.00 Uhr nahmen ca. 70 Menschen teil.

Wir haben am Freitag aber nicht nur gebetet, sondern vor dem Gottesdienst bei Kaffee und Kuchen zusammengesessen, die Information über Taiwan gehört und eine taiwanesischen Gemüsepfanne gekostet. Miteinander essen bedeutet einen wichtigen Schritt zum Frieden. Denn wer miteinander isst und lacht, dem fällt Frieden halten leichter.

Seit über 70 Jahren wird immer am 1. Freitag im März der Weltgebetstag gefeiert. Er ist die älteste ökumenische Bewegung. In diesem Jahr haben christliche Frauen aus Taiwan die Gottesdiensttexte erstellt und unter das Motto „Glaube bewegt“ gestellt. Taiwan ist eine junge Demokratie und zu den tiefgreifenden Veränderungen dort haben auch viele mutige Christen beigetragen, darunter sehr viele Frauen.



„Glaube bewegt“, das ist ein mutiges Motto angesichts der Bedrohung durch die Chinesen, die die demokratische Insel vor ihrer Küste einnehmen wollen. Die Taiwanesen nehmen die Gefahr sehr ernst, besonders nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine ist die Angst gestiegen. „Glaube bewegt“. Das deutsche Wort Glaube kommt aus dem Mittelhochdeutschen, in früherer Bedeutung „gutheißen“ auch sich etwas vertraut machen“. Vertraut machen, was für eine schöne Bedeutung. Glauben bedeutet nicht Wissen. Es bedeutet eben doch Vertrauen.

Elisabeth Adam